



Kraftwerk HKW West

Reduzierung der Mindestlast durch Einmühlenbetrieb

Die Mainova AG betreibt zwei Kraft-Wärme-Kopplungsanlagen in Frankfurt am Main. Aufgrund der deutschen Energiewende und sich verändernden Bedingungen auf dem Fernwärmemarkt gewinnt der Teillastbetrieb zunehmend an Bedeutung. Die STEAG Energy Services hat eine Studie zur Bewertung des „Status Quo“ und des Mindestlastpotentials durch Einmühlenbetrieb für beide BHKW durchgeführt. Darüber hinaus hat SES Testläufe geplant und begleitet, um die Ergebnisse zu verifizieren.

Fakten zum Projekt

Installierte Leistung	160 MW
Kessel Typ	Trommelkessel
Kunde	Mainova
Ausführung von SES-Leistungen	2017